Der Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht

Tuchelt, Hans

bis

Landesarchiv Berlin B Rep. 057-01

Nr. 3100

177 (RSHA) 1239/65

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center, U.S. Mission Berlin APO 742, U.S. Forces Date: 4.Sept.1963

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name:

Hans Tuchelt

Place of birth: Date of birth:

4.4. Of elleiningen

Occupation:

Present address: Other information: 1204652

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File		7. SA		13. NS-Lehrerbund		
2. Applications		8. OPG		14. Reichsaerztekamme	r	
3. PK		9. RWA		15. Party Census		
4. SS Officers		10. EWZ		16		
5. RUSHA		11. Kulturkammer		17.		
6. Other SS Records		12. Volksgerichtshof		18.		

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

SS-Ustuf.

Stab. Inspekteur KL SS-Nr. 67 465.

SS-VOB1.v.9.11.41 Nr.3 . T. wurde mit Wirkung vom 9.11.4941 zum SS-Ustuf. befördert.

1) Fifobip. engefordert

17/1. Isil.

#### Explanation of Abbreviations and Terms

- 2. NSDAP membership applicants
- 3. PK Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence files, etc.)
- 4. SS Officers Service Records
- RUSHA Rasse und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
- 6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
- 8. OPG Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
- 9. RWA Rueckwandereramt (German returnees)
- 10. EWZ Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
- 12. Volksgerichtshof (People's Court)
- 15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	BefDat.	Dienststellung	von bis h'amtl	Eintritt in die 44 30.12.3	31. 67.465	Dienststellung	von bis h'am		
U'Stuf.	9.11.41.			Einteitt in die Partei: 1.3.32		RefFührer b. Waffen-41 Alftuf. * F.11.41.			
0'Stuf.				<b>注:"这种是一种,但是一种的</b>	2.2.08	Offuf. Shuf.	Carrier Contract		
fipt'Stuf.				Hans /	Tuchelt	Stubaf. Oftubaf.	100 0 100 0		
Stubaf.				Gtöße: 1,7 4	Geburtsort: Meiningen	Staf. Oberf,			
O'Stubaf.		4 4000		#-3.A. M 5127 Winkelträger: *	SA-Sportabzeichen 5%. Olympia	Slat. Josp. M.L.			
Staf.		Em. Vert. Jest: Angehresom	B. 2.43 ! Nageboholisks	Coburger Abzeichen	Reitersportabzeichen Fahrabzeichen	Kroat HFreiw, Geb Div	139,92-3,1139		
Oberf.		Sanchmin winn Hehrmucht-Trung		Slutorden Bold. HJ-Abzeichen	Reichssportabzeichen D.C.R.G.	Kroat. 44 Freiw. Geb Div.	15.7.4315.12.4		
Brif.		Diszp. Bestraft mit 3 Stuben acres to	Weh. receivily yen	Gold. Parteiabzeichen Gauehrenzeichen	#-Leistungsabzeichen	Editor Management			
Gruf.		gericht liches Erm	very englist.	Totenkopfring	D.A. d. NSDAP.		50 71 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1		
O'6ruf.				Ehrendegen	1990,000,000,000	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			
				Julleuchter 🛧		41.6			
Zivilstrafen;		Familienstand: VOVA	Hillia-	Beruf: Kauf W. Angest.	Finoinzanwoirter	Parteitätigkeit:			
Ehefrau: Fir Er madine Parteigenofsin: Tätigkeit in Parte		Ehefrau Fini Eramann	20.7.09 Meiningen  Gehurtstag und -ort	firbeitgeber: Finanzamt No	zinincen				
				Dolksfchule + KL, Sach- od. GewSchule	fjöhere Schule OI Technikum				
		Religion: 496. (11) R.A. 1.4.38		handelsschule Hohere * Sachrichtung:	fiothfchule				
		Kinder: m. 1.27.838 4.		Spradjen:		Steilung im Staat (Semeinde, Behärde, Polizei, Industrie			
		2. 5. 2. 3. 6. 3.	5. 6.	Führerscheine: I To iss					
		Nationalpol. Erziehungsanstalt	t für Kinder:	Ahnennadiweis:	Lebensborn:				

freikorps:	DON	bis	Alte firmee:	Auslandstätigkeit:	
Stahlhelm;			Stont:		
Jungdo:					
<b>6</b> ]:			Dienstgrad:	Therefore Salvin	
SA:			Gefangen(d)aft:	Deutsche Kolonien:	
Sfl-Ref.:			Orden und Ehrenzeichen:		
Π5##: Π5 <b>#</b> #:			DerwAbzeichen:	Befond. (portl. Leiftungen:	
Ordensburgen: Arbeitsdienft:			Kriegsbe(djädigt %		
ncoertsorenit:	STATE OF THE				
#-Schulen:	oon	bis	Reichswehr:	flufmärfche:	
Töl3					
Braun(d)weig		16.12.6	Polizei:		
Berne			Dienstgrad:		
<del>S</del> orft					
Bernau			9,11,39 - W.44 Reidish	eer:	
Dachau* Verwaltungsse	Jule vom 10.12	40-30.1.41			
		W.Com		(2) 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	
7.				THE PROPERTY OF THE PERSON OF	
			Dienstg	rad:	
				2.25 No. 10 House Barrier 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	

**阿斯斯** 

# Dienstleistungszeugnis

©mmx/4-Oberscharführe	er Har	(Dienstgrad	u c h	e 1 t - Bornamen – Einh	9/57 • 44-S	tandarte	
11. Mr.: 67 465 p	g. Nr.:	1 183	032	Beruf:	Finanz-A	ngestellte	r
geb. am: 2.2.1908	in:	Mein	ingen		Familienflunt	: Verheir	atet
wohnhaft in: Meiningen,	, Köni	gobor	gerst,	r. 14		Str. Mr.	14
Zugebörigkeit ju HI - SU - MC	SRR –	NSFR	_ NS	RK (Nichtzutref	fendes ftreichen).		
	von	:	-	bis			
	ъоп		-	bis			
! (Eintrittsdatum)	feit:	. 4.	1932				
Reichsarbeitsdienft:	von		-	bis		Führung:	
Wehrmacht:	von						
	Ablebn	ungsbefdjeli	<del>d</del> -wegen	Michtamtahme-v Untauglichkeit	on Freiwilligen	hat-vorgelegen.	
	HE (1)	BILL PROPERTY.		US SELECTION OF SELECTION	AUTO NAME OF THE		

### Beurteilung

(darafterliche Eigenschaften, weltaufchauliche Festigung, Leiftungen im H. Dienft, wirifduftliche Berbaltniffe)

T. ist einer der alten Meininger 4-Männer, der von Anfang an sich immer voll und ganz für die Schutzstaffel eingesetzt hat. Im Jahre 1934 wurde mit der FM-Geldverwaltung des Sturmes beauftragt, und hat dann im Jahre 1935 die Verwaltungsgeschäfte des Sturmbanns III/57 übernommen. Diese Dienststelle hatte er inne, bis sie hauptamtlich besetzt wurde. Seitdem führt er wieder die Geschäfte des Sturmrechnungsführers.

Tuchelts Leistungen in der 4 konnen als sehr gut bezeichnet werden. Vor allem hat er bisher immer seine Aufgaben als Rechnungsführer vorbildlich geführt.

Auf sportlichem Cebiet ist T. gut. Er besitzt das SA-Sportabzeichen.

T.s Leumund ist gut, und seine weltanschauliche Haltung ist gefestigt.

(Dienftstlung)
Der Führer des 167.44-Ste

Dienstatempel

Führung: sehr gut

Strafen: keine

bei der 44

4/-Obersturnführer.

14-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt

Fernsprecher: Ortsverkehr 76 52 61 Fernverkehr 76 51 01

Az.: AV/2b/Pers./Sp./Brm.

Berlin, 17. September 1942

Lichterfelde-West Unter den Eichen 126-135

## Versetzungsverfügung.

Mit Einverständnis des 44-Personalhauptamtes wird mit Wirkung

vom 21. September 1942

der 44-Führer des Verwaltungsdienstes

11- Untersturmführer (R) Hans Tuchelt

44-Nr. 67 465

bisher %-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt, Amtsgruppe D

zur Friedens-u.Kriegsbesoldungsstelle d.Waffen-4, Dachau

versetzt.

Dienstantritt am 21. September 1942

Meldung bei 4-Obersturmbannführer E i c. h e l e

Der Chef des Personalamtes

4-Hauptsturmführer HeStandartenführer

Nachrichtlich an:

- 1. 44-Personalhauptamt
- 2. 44-Führungshauptamt Amt IV
- 3. 44-W.-V.-Hauptamt Amt A/IV
- 4. \*\* Amt A II/3
- 5. " Amtsgruppe D
- 6. Fried.u. Kriegsbes. Stelle d. Waffen- # Dachau
- 7. %-Untersturmführer (R) Tuchelt 8.z.d.A.

₩=WB 29. 36000 2. 42.

I-3a. J.- 16/10

//-W.V.H.A. Amtsgruppe D, Amt IV (Dienststelle)

#### Beurteilung

des 7-Untersturmführer (R) Tuchelt Hans 2. II. 08 (Dienstgrad) (Name, Vorname) (Geb.-Datum)

Dienststellung: Sachbearbeiter für Kriegsbesoldung

Beurteilung der charakterlichen und dienstlichen Leistungen:

- 1. Allgemeine Charaktereigenschaften: offen, ehrlich
- 2. Persönlichkeitswert, milit. Auftreten: neigt zur Angeberei milit. Auftreten nicht besonders gut, etwas schlapp
- 2a. Führung: gut
- 3. Willenskraft und persönl. Härte: vorhanden
- 4. Auffassungsvermögen: sehr gut
- 5. Wissen und Bildung: Durchschnitt
- 6. Besondere Vorzüge und Fähigkeiten: Steuerfachmann
- 7. Besondere Mängel und Schwächen: keine
- 8. Dienstliche Leistungen: sehr gut
- 9. Feldeinsatz:
- 10. Stand und Ausbildung im Sport: .-
- 11. Eignung zum nächsthöheren Diensgrad: ja
  Ist als Führer des Verwaltungsdienstes bedingt geeignet.

  Begründung: Als Leiter der Kriegsbesoldung Abtl. K.L. hat er
  sich stets bemüht, den großen Arbeitsanfall reibungslos und rechtzeitig zubewältigen.

Geshen!

gez. Unterschrift

%-Brigadeführer und Generalmajor der Waffen-%

gez. Unterschrift 4-Obersturmbannführer

19.9.42

F.d.R.d.A.

H-Untersturmführer Berlin, den 26.7.2944/Ni. 44-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt

Fernsprecher: Ortsverkehr 76 52 61

Az.A V/2b/Pers/Sp./Schm.

den 21.0kt.1942

Lichterfelde-West

Versetzungsverfügung.

Mit Einverständnis des 44-Personalhauptamtes wird mit Wirkung

vom 1. November 1942

der 44-Führer des Verwaltungsdienstes

44-Untersturmführer (R) Tuchelt, Hans bisher Besoldungsstelle der Waffen-#, Dachau zur #-Freiwilligen-Division "Prinz Eugen"

44-Nr. 67 465

versetzt.

IMEXIONEXINIAR SCHEETZUNG am 2. November 1942 Meldung beim Intendanten oder Vertreter

> Der Chef des Personalamtes I.V.

#-Hauptsturmführer

#### Nachrichtlich an:

- 1. 44-Personalhauptamt
- 2. 44-Führungshauptamt Amt IV
- 3. 44-W.-V.-Hauptamt Amt A/IV
- 4. Besoldungsstelle d.W.-4, Dachau
- 5. #-Freiw.Div."Prinz Eugen"
- 6. #-Ustuf.(R) Hans Tuchelt
- 7. B.d.A.
- 61h Han

H-2BB 199, 5000 7.

Gen. Kdo.V / 4-Geb.Korps - Intendant -

H.Qu., den 14. 9. 1943

#### Beurteilung

des 44-Ustuf. T u c h e l t Hans, geb. 2.2.1908 4-Nr. 67 465

4-Ustuf. Tuchelt war seit November 1942 als Führer einer Btl.-Verwaltung bei der Freiw. Div. "Prinz-Eugen" eingesetzt und wurde in gleicher Eigenschaft im September 1943 zur Kroat. Freiw. Div. versetzt. Die Versetzung erfolgte auf Antrag des Div.-Kdr. wegen Verhängung einer Strafe, die sein weiteres Verbleiben unerwünscht erscheinen liess. Anlass zur Bestrafung war das herausfordernde Benehmen gegenüber einem Streifenoffizier, wobei sich T. in angetrunkenen Zustand und in unvollständigen Anzug befand. Aus der nachlässiger Haltung und dem ungeschliffenen Benehmen des T. ist erkennbar, dass ihm das Gefühl für eine wohlerzogene Haltung fehlt. Er scheint daher zweifelhaft, ob sich T. in dieser Hinsicht noch erzieherisch beeinflussen lässt. Was seine Leistungen anbelangt, so sind diese in fachlicher Hinsicht tadelfrei. T. zeigte sich insbesondere im Einsatz sehr rührig und umsichtig. Sein Ausseres wirkt jedoch ungünstig und entspricht nicht den an einen /-Führer zu stellenden Anforderungen. Für die aktive Führerlaufbahn des Verwaltungsdienstes dürfte somit T. nicht in Frage kommen.

Der Korpsintendant

gez. Unterschrift

F.d.R.d.A.

Untersturmführer

Berlin, den 26.7.1944/Mi.

## Beurteilung

Anlass der Vorlage: \_\_PMA Amt V/%Ia - Pef. 1 Az.: 21h10 v. 27.4.1944

1. Name Vorname: Tuchelt Hans

W-Unter shurmfulner

Fam, Stand: verbeiratet
Sprachkenntnisse: Geb. Datum: 2.2.4 008 Kinder: 2

erlernter Beruf: Buchprüfer dzt. Beruf: Mes.Offizier

Derzeitige Dienststellung

Frühore Verwendung: Verwaltungeführer Freiw.Geb.Div. Prinz Sugen"

In der Waffen-SS, Pol., Heer, usw seit:

2 Persönlichkeitswertung (Charakterstärken u. Schwächen, Neigungen Süchte)

Bedarf noch fester Pihrung; os mangelt an Willon zur Unterpring; arbeitsam, fleissig; aktive Natur; temperamentvoll; selbsteicher; eigewillig.

3 Geistige u. körperl. Veranlagung, dienstliche Kenntnisse und Leistungen:

Geittig allenfalls Durchschnitt; körperlich ungewandt Durch den Div .-Intendation wird T. folgendermessen beuwteilt: Geistige u. Körperl. Veranlagung normal. Die Plenstl. Beistungen u. Kenntnisse des T. sind dusserst zufriedenstellend. Geit Beginn der Aufstellung der Abt. hat er mit
gleichbleibendem ELT Diensteifer und wiel Geschick seine prakt. Kenntnisse in der Führung einer Verw. bei einer selbst. Abt. unter Beweis gestellt. Er füllt seine Stelle zur äussersten Zufriedenheit selnes Fachvorgeschung un Beuchmen gegen Vorgesetzte, Kameraden, Untergebene-ansserdiensüssies Verhalfen:

Auftreten und Benehmen gegen Vorgesetzte nachlässig. Belehrungen gegenüber empfindlich. Bei Kameraden nicht sonderlich beliebt. Setzt sich gegenüber Untergebenen nicht genügend ab.

5. Weltanschauliche Ausrichtung - überzeugende u. freie Vortragsart?

Als alter - Marm national sozialistisch ausgerichtet.

6. Bewährung vor dem Feinde, Spezialist auf besonderem Gebiet:

Hatte als Verwaltungsführer keine Gelegenbeit sich bervorzutun.

7. Wird jetzige Dinststellung ausgefüllt?

Ja.

8. Eignung für nächsthöhere oder anderweitige Verwendung.

ein.

9. Angabe ungelöschter Strafen:

3 - drei - ochen verschärften Stubeserrest

10. Sind in der Beurteilung angeführte Mängel dem Beurteilten eröffnet worden?

Me in der Beurteilung angeführten Längel wurden 7. an 1. Juni 1944 eröffnet.

> Dienstgrad, Unterschrift des Rgts-beselbst. Abt. Kommandeurs.

m-Heuptsturmführer u.Abteilungsführer

#### Aktennofiz

Der 1:- Ustuf. T u c h e l t , Hans
1:-10.67 465 ist gemäss Mitteilung des
9/57. 1:- Standarte Az.: B 13d10 v.23.3.44
unter folgender Anschrift zu erreichen:

Dienstanschrift:

Feldpostnummer 58 861 A

Heimatanschrift:

Meiningen, Königsbergerstr. 14

%-Obersturmführer Zusuntstandenten

1944 28. November 1944

AV2/Pers./St./Sb.

#### VERTRAULICH!

Betr.: Beförderung des #-Untersturmführer (R) Hans Tuchelt, #-Nr. 67 465.

Bezug: Beförderungsvorschlag vom 15.3.1944.

Anlg .: - 0 -

An den

Intendanten der 13.Waffen-Geb.Div.d. "Handschar" (kroat.Nr.1) 7-Sturmbannführer K ü s t e r

Die Beförderung des

#### #-Untersturmführer (R) Hans Tuchelt

zum %-Obersturmführer wurde zurückgestellt, da die bei der 7.%-Freiw. Geb.Div. "Prinz Eugen" ausgesprochene Bestrafung erst mit Februar 1945 abläuft. Sein Benehmen, welches zu seiner Bestrafung führte, war eines %-Führers vollkommen unwürdig. Bine Beförderung vor dem 20.4.1945 ist deshalb nicht möglich.

Der Chef des Personalamtes i.V.

/-Sturmbannführer.

1 AR (RSHA) 1239/65

#### 1. Vermerk

T u c h e l t , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht ermittelt werden konnte, wird in den Tel. Verz. des RSHA von 1942 und 1943 nicht genannt. Nach den DC-Unterlagen arbeitete er bis zum 21.9.42 im WVHA und dann als Verwaltungsangehöriger bei der Waffen-SS. Hinweise auf eine Tätigkeit im RSHA sind nicht vorhanden.

2. Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Tuchelt keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 25. März 1965